



# GEMEINDE- BRIEF

BLENDER OIESTE  
INTSCHEDE



12. Jahrgang Nr. 1 • Februar/März 1993

## Liebe Gemeinde!

Das neue Jahr ist nun bereits ein paar Wochen alt, und ich hoffe, daß es für Sie gut begonnen hat. Vielleicht ist einigen von Ihnen die Jahreslosung auf der nächsten Seite schon einmal begegnet, oder auch vielleicht etwas vertraut geworden. Mir kam sie anfangs sehr befremdlich vor. So gar kein erbaulicher und tröstender Spruch, wie in den letzten Jahren. Nein, eher eine fordernde Aussage: "Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen."

Allein schon das Wort "gehorsam" wirkt im ersten Moment eher abstoßend. Ist "gehorsam", wenn überhaupt, nicht etwas für kleine, unmündige Kinder? Müssen wir etwa gehorsam sein? Das hört sich nach sehr viel Zwang, Unfreiheit, Pflicht und Befehl an. Dabei meint das Wort "gehorsam" im Grunde genommen nichts anderes als "genau anhören". Es stammt nämlich von dem Wort "hören". Dann klingt es schon ganz anders, finde ich: "Man muß mehr auf Gott hören als auf die Menschen." Jetzt wirkt nur noch das Wörtchen "muß" störend. Das hört sich immer noch nach Befehl und Gehorsam an. Dabei ist es von Gott her gar nicht so gemeint. Gott will uns damit gerade keinen Zwang auferlegen, sondern uns aus Zwängen befreien.

Aus den Zwängen und Abhängigkeiten befreien, in die wir uns selbst begeben, oder in die andere uns stecken.

Gott will uns ein Wort der Befreiung sagen, wo wir uns abhängig machen von der Meinung anderer, vom Zeitgeist oder von unseren eigenen Ängsten. Gott schenkt uns ein Leben in Freiheit und Verantwortung. Er sagt zu uns: Du, Mensch, du darfst im Vertrauen auf mich selbst entscheiden, was für dich gut ist, und was du willst. Du bist nicht von anderen abhängig, und du bist auch kein Sklave deiner Ängste. Habe Mut, fasse Vertrauen und befreie dich aus deinen Zwängen. Gott schenkt uns die Freiheit und Verantwortung zur eigenen Entscheidung. Ich darf mir meine eigene Meinung bilden und dann auch den Mut haben, sie zu vertreten. Gott sei Dank!

Wo immer Menschen durch andere Menschen in Zwänge geraten, wo immer Menschen meinen, sie könnten über andere herrschen und ihnen ihre Meinung aufzwingen, da ist dieser Vers ein Geschenk und eine Befreiung. Wir dürfen

Jahreslosung 1993:

Man muß  
 Gott  
 mehr  
 gehorchen  
 als den  
 Menschen

postelsgeschichte 5 Vers 29

Layer-Stahl

für uns leben und glauben, indem wir auf Gott vertrauen.

"Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen." Mit Gott leben, auf sein Wort hören, sich befreien aus Zwängen - das wünsche ich Ihnen für dieses Jahr.

Ihre

Ute Ravens

# Februar

## Unsere Gottesdienste

- 07. 02. Septuagesimae (lateinisch: "siebzig Tage bis Ostern")  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Blender Pastor Bertelsmeyer  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste Diakon von Hammerstein  
 Kollekte: Innenrenovierung Kirche Blender bzw. Oiste
- 14. 02. Sexagesimae (lateinisch: "sechzig Tage bis Ostern")  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Intschede Pastorin Ravens  
 Kollekte: (wird noch vom Kirchenkreisvorstand bestimmt)
- 21. 02. Estomihi (lateinisch: "sei mir (ein starker Fels)" Psalm 71, 3)  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste  
 Kollekte: Aufgaben des Diakonischen Werkes der Landeskirche
- 28. 02. Invokavit (lateinisch: "er hat mich gerufen" Psalm 91, 15)  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Blender  
 Kollekte: Erneuerung des Friedhofszaunes

Kindergottesdienst ist im Monat Februar freitags um 15.00 Uhr in Intschede und in Oiste nach Vereinbarung



## Veranstaltungen

- Mittwoch, 03.02. 19.00/20.00 Uhr Gemeinsame Kirchenvorstandssitzung in Blender
- Donnerstag, 11.02. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Blender
- Montag, 15.02. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Intschede
- Mittwoch, 17.02. 08.30 Uhr "Flußpiratensynode" in Lunsen
- Montag, 22.02. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Oiste
- Dienstag, 23.02. 20.00 Uhr Redaktionskreis Gemeindebrief

### Regelmäßig treffen sich in unseren Gemeinden folgende Gruppen:

- Kinderchor: montags, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Blender
- Jugendkreis: freitag, 19.00 Uhr Gemeindehaus Blender
- Frauenhilfe: 2. Donnerstag bzw. 3. Montag bzw. 4. Montag 15.00 Uhr B I O
- Posaunenchor Blender: donnerstags, 20.00 Uhr Schule Morsum
- Posaunenchor Oiste: nach Vereinbarung Gemeinderaum Oiste.

# März

## Unsere Gottesdienste

- Dienstag/Donnerstag nach Invokavit**  
 02. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Blender  
 04. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste
07. 03. **Reminiszere (lateinisch: "gedenke" Psalm 25, 6)**  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Intschede

Kollekte: Osteuropahilfe der Vereinigten Ev.-luth. Kirchen Deutschlands

- Dienstag/Donnerstag nach Reminiszere**  
 09. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Intschede  
 11. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

14. 03. **Okuli (lateinisch: "Augen" Psalm 25, 15)**

10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste  
 Kollekte: von Bodelschwingsche Anstalten Bethel

21. 03. **Lätäre (lateinisch: "freue dich" Jesaja 66, 10)**

10.00 Uhr Gottesdienst in Blender Pastorin Ravens  
 Kollekte: Ev. Bund / Minderheitenkirchen in Europa

- Dienstag/Donnerstag nach Lätäre**  
 23. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Blender  
 25. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

28. 03. **Judika (lateinisch: "reiche" Psalm 43, 1)**

10.00 Uhr Gottesdienst in Intschede P. Bertelsmeyer  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste Diakon von Hammerstein  
 Kollekte: Diakonisches Werk der Ev. Kirche in Deutschland

- Dienstag/Donnerstag nach Judika**  
 30. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Intschede  
 01. 04. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

**Kindergottesdienst** ist im Monat März freitags um 15.00 Uhr in Intschede und nach Vereinbarung in Oiste.



## Veranstaltungen

- Mittwoch, 03.03. 18.00/19.00/20.00 Uhr (Haushalts-)Sitzung der Kirchenvorstände  
 Donnerstag, 11.03. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Blender  
 Montag, 15.03. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Intschede  
 Donnerstag, 18.03. 19.00 Uhr Kirchenkreistagssitzung in Verden  
 Montag, 22.03. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Oiste



## Jahresrückblick

Im ersten Quartal eines Jahres blicken wir noch einmal zurück auf das, was im vergangenen Jahr, also 1992, gewesen ist. Wir vergleichen die Zahlen des letzten Jahres mit denen früherer Jahre, um gewisse Entwicklungen in unseren Gemeinden besser überblicken zu können.

**TABELLE 1** enthält die Summen von Geldern, die unseren Kirchengemeinden in den letzten fünf Jahren anvertraut worden sind:

Gemeinde:	BLENDER					INTSCHEDE					OISTE				
	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992
Jahr:	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992
Kirchenbeitrag:	3371	4480	4230	5327	5990	2140	1540	1020	1780	1530	745	840	1120	1215	1710
Sonntagskollekte:	3738	3344	3399	4318	5486	1853	1966	1485	1708	1989	2277	2563	2659	2826	2474
Klingelbeutel	2041	1847	1919	1941	3014	1069	1573	1214	1408	1603					561
Sonderkollekte:	2176	4180	2063	2782	4100	1383	2002	982	2801	2683	969	1699	1129	1348	547
Brot für die Welt	993	980	1235	1420	1116	444	1430	1334	1434	1405	555	364	565	598	572

**TABELLE 2** enthält die Anzahl der Amtshandlungen, der durchschnittl. Gottesdienst- und Abendmahlbesucher pro Gottesdienst sowie die der Kirchen-Ein- und Austritte von 1988-92:

Gemeinde:	BLENDER					INTSCHEDE					OISTE				
	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992
Jahr:	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992	1988	1989	1990	1991	1992
Taufen	11	6	10	21	14	5	9	2	11	3	1	3	2	4	1
Konfirm.	22	12	13	8	16	2	12	0	8	5	0	0	2	2	0
Trauungen	2	2	7	3	7	2	0	2	4	2	1	1	0	1	2
Beerdiggn	16	16	16	25	21	8	8	7	11	5	4	4	1	7	0
Gottesd.-besucher	83	66	69	78	91	25	32	29	42	41	29	31	36	31	28
Abendm.-gäste	62	43	43	36	36	17	29	23	25	22	23	23	23	20	18
Eintritte	2	0	0	0	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0
Austritte	7	12	3	15	6	4	0	0	6	3	0	1	1	0	0

"Herzlichen Dank" sagen die Kirchenvorstände Blender, Intschede und Oiste sowie das Landeskirchenamt Hannover allen Gemeindeglieder, die (auch) im vergangenen Jahr mit ihrer Kirchensteuer oder mit ihrem freiwilligen Kirchenbeitrag beziehungsweise mit ihrer Spende oder auch Kollektengabe die Arbeit ihrer Kirchengemeinde, ihrer Landeskirche und der Kirche in aller Welt (Mission, Brot für die Welt, 'Medikamente für Rußland' und anderes mehr) unterstützt haben!

ONNO BERTELSMEYER



## Der neue Vikar ist da!

Vielleicht ist Ihnen in der letzten Zeit in der Gemeinde ein neues Gesicht aufgefallen. Nun möchte ich mich hier kurz vorstellen. Ich heiße Burkhard Meyer-Najda und bin seit Januar Vikar in den "BIO"-Gemeinden, das heißt: ich verbringe hier den praktischen Teil meiner Ausbildung zum Pfarrer.

Ich bin 25 Jahre alt und stamme ursprünglich aus einem Dorf bei Hannover. Zum Studium der Theologie (und meines Steckenpferdes, der Archäologie) war ich in Hamburg und habe dort auch in einer Stadtkirchengemeinde mitgearbeitet.

Nach fast fünf Jahren Stadt freue ich mich nun wieder auf das Leben auf dem Lande und vor allem die "Kirche im Dorf".

Ich bin verheiratet mit Kerstin Najda. Meine Frau ist auch Vikarin, allerdings ist sie das nächste Jahr hauptsächlich im Predigerseminar Loccum. Trotzdem haben wir eine gemeinsame Wohnung bei Martfeld (Hoyaer Straße 23; Telefon 04255 / 1535)

Nun erhoffe ich mir viele Begegnungen in der Gemeinde und eine segensreiche Zusammenarbeit mit Ihnen. Für Kritik und Anregungen bin ich jederzeit dankbar, denn dazu sind meine "Lehrjahre" hier in der Gemeinde ja auch da.

Ihr

*Burkhard Meyer-Najda*

## Dankeschön

für zwei Spenden von je 500.-- DM

- für die Innenrenovierung der Kirche in Oiste
- und für die Erneuerung des Friedhofszaunes in Blender.....

sagen das Pfarramt Blender und die Kirchenvorstände Oiste und Blender.



## Passionsandachten



Du hast damals Leuten,  
die auf keinen grünen Zweig kommen konnten,  
einen neuen Weg gezeigt.  
Du kannst uns auch heute Straßen zeigen,  
die zu einem lohnenden Ziel führen.  
Du kannst für uns  
auch heute die Orientierungsmarke sein  
auf dem Weg unseres Lebens.  
Und wenn wir dir jetzt auch nicht  
mit grünen Zweigen zujubeln,  
so möchten wir dir doch danken mit der Bitte,  
daß du uns ans Ziel bringst.

Auch in diesem Jahr wollen wir in Gedanken Jesus Christus nachgehen auf seinem Weg des Leidens und Sterbens für uns, und zwar in den Passionsandachten jeweils dienstags beziehungsweise donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindefaal in Blender, im Kinderspielkreis in Intschede und im Gemeindefaal in Oiste. (Die einzelnen Termine entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan Februar bzw. März auf den Seiten 4 und 5!) Dazu lade ich Sie herzlich ein!

ONNO BERTELSMEYER

## Briefmarken für Bethel



schon", das heißt: mühsam im Was-serbad gelöst, dann sortiert, für Briefmarkensammler in aller Welt abgepackt und verkauft. Jede Briefmarke ist ein Stück Arbeit für einen behinderten Menschen. Und "Arbeit ist besser als Almosen", sagte Vater Bodelschwingh.

Übrigens: Der Erlös des Briefmarkenverkaufs kommt behinderten Menschen in Tansania/Afrika zugute.

Am besten nehmen Sie zum Sammeln einen alten Schuhkarton oder Ähnliches. Wenn der Karton voll ist, senden sie ihn an die

Briefmarkenstelle der von Bodelschwingschen Anstalten Bethel

Postfach 13 02 80  
4800 Bielefeld 13

Die Betheler Briefmarkenstelle ist für jede Spende dankbar. Machen Sie mit?



**A** een Schäper för sien Schaap,  
 so is de Here för mi dor.  
 Bi em fehlt mi nix.  
 He giff mi Weid up greune Wischen,  
 bringt mi an een Bääk,  
 wo ik goodes Water drinken kann.  
 Mien Seel giff he nie Kräft,  
 he föhet mi up den rechten Weg,  
 dor steiht sien Naam för graad.  
 Un geiht dat ok mol deep hendal  
 un ward dat stickendüster um mi rüm,  
 so bün ik doch nich bang  
 un maak mi keen Sorgen,  
 denn du büst so bi mi.  
 Dien Stock un dien Stütt -  
 de sünd mien Troost.  
 Du deckst mi den Disch,  
 dat mien fiende dat seiht.  
 Du salbst mien Kopp mit Öl,  
 un mien Beeker maakst du bet baben hin vull.  
 Veel Goodes un Gnaad ward mit mi gahn  
 solang as ik leev,  
 un blieven war ik mien leeven lang  
 to Huus bi Gott, mien Herrn.



### Für junge Leser

#### Worte auf der Fahndungsliste

Zur Entspannung etwas Musik: Fünf bekannte Strophen aus den Psalmen, dem Gesangbuch der Bibel. Eines der drei Bilder stellt das fehlende Wort dar. Welches ist das jeweils richtige?

Der Herr ist  
 mein \_\_\_\_\_,  
 mir wird nichts  
 mangeln. (Psalm 23)



Der Herr ist mein \_\_\_\_\_  
 und mein Heil, vor  
 wem sollte ich mich  
 fürchten? (Psalm 27)



Wie der \_\_\_\_\_ lechzt  
 nach frischem Wasser,  
 so schreit meine Seele  
 nach dir. (Psalm 42)



Gott legt uns eine  
 \_\_\_\_\_ auf, aber  
 er hilft uns auch.  
 (Psalm 68)



Die mit \_\_\_\_\_ säen,  
 werden mit Freuden  
 ernten. (Psalm 126)



*Viele kleine Leute  
an vielen kleinen Orten,  
die viele kleine Dinge tun,  
werden das Angesicht  
der Erde verändern.*



Afrikanisches Sprichwort

### Freud und Leid

#### Junges Leben

Getauft wurden am 3. Januar

Kind:

Lena Christa Annelore

Johanna

Eltern:

Johann Dunker und Frau Ingrid,  
geborene Hopmann, Oiste

Kurt Wittenberg und Frau Annette,  
geborene Strahmann, Oiste.



#### Goldene Hochzeit

Das schöne Fest der Goldenen Hochzeit feierten

am 23. Dezember

August Sievers und Frau Annemarie,  
geborene Bremer, Intschede.



#### Vollendetes Leben

Kirchlich beerdigt wurden

am 21. November

Käthe Kehse, geborene Promies, Intschede,  
im Alter von 92 Jahren

am 9. Dezember

Johann Lackmann, Ritzenbergen,  
im Alter von 80 Jahren

am 16. Dezember

Meta Lessing, geborene Sackmann, Blender,  
im Alter von 90 Jahren

am 24. Dezember

Wilma Schmidt, geborene Dittmer, vormals Intschede,  
im Alter von 72 Jahren

am 5. Januar

Amanda Seide, geborene Fastenau, vormals Blender,  
im Alter von 91 Jahren .



\*\*\*\*\* Stand: 10.01.1993 \*\*\*\*\*

### Altengeburtstage

Wir gratulieren unseren älteren Gemeindegliedern sehr herzlich zum Geburtstag

und wünschen ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!



FEBRUAR

Hildegard Köpke	Blender	am 02.02.	83 Jahre
Emma Burdorf	Holtum	am 06.02.	83 Jahre
Grete Dunker	Hiddestorf	am 07.02.	86 Jahre
Willi Buchholz	Amedorf	am 07.02.	81 Jahre
Adele Mahnke	Gahlstorf	am 07.02.	80 Jahre
Fritz Lüers	Varste	am 08.02.	96 Jahre
Willi Kirchhoff	Blender	am 08.02.	89 Jahre
Anna Lange	Blender	am 11.02.	80 Jahre
Hermann Ernst	Intschede	am 15.02.	88 Jahre
Marie Wigger	Intschede	am 20.02.	84 Jahre
Walter Fischer	Einste	am 23.02.	89 Jahre
Dora Wienberg	Varste	am 24.02.	83 Jahre

MÄRZ

Anna Fastenau	Blender	am 05.03.	90 Jahre
Dora Kirchhoff	Blender	am 09.03.	90 Jahre
Dora Thöle	Varste	am 11.03.	80 Jahre
Dea von Ahsen	Intschede	am 23.03.	83 Jahre
Elisabeth Clausen	Intschede	am 31.03.	82 Jahre



Impressum

Herausgeber: Die Kirchengemeinden Blender/Intschede/Oiste.  
 Redaktionskreis: Marie Dunker (Oiste), Gertrud Hackbarth (Intschede),  
 Antje Lucks (Blender), Hella & Onno Bertelsmeyer.  
 Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pastor Onno Bertelsmeyer,  
 Auf dem Linteln 4, 2811 Blender. Ruf 04233/411.



## Spaß am Singen ?

Ab dem 9. Februar haben Sie Gelegenheit dazu!

Jung und Alt treffen sich  
jeden Dienstag von 20.00 - 21.30 Uhr  
im Gemeindehaus Blender  
zum gemeinsamen Singen.

Chorerfahrung oder Notenkenntnisse  
sind nicht erforderlich !

*Beate Bode*